



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2019/04949**
Datum: 28.02.2019
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 58110220/6600.1030
Verfasser: FB Bauen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	14.05.2019	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF	23.05.2019	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	29.05.2019	öffentlich Entscheidung

Betreff: Baubeschluss zur Fluthilfemaßnahme Nr. 159 Giebichensteinbrücke (BR 044)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Realisierung der Fluthilfemaßnahme Nr. 159 Giebichensteinbrücke (BR 044) entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 (Richtlinie Hochwasserschäden Sachsen-Anhalt 2013).

René Rebenstorf
Beigeordneter

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen ja nein
 Aktivierungspflichtige Investition ja nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative
 Es gibt keine kostengünstigere Alternative.

Folgen bei Ablehnung
 Der Zeitplan kann nicht eingehalten werden, nachfolgende Baumaßnahmen werden behindert.

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
---	----------------------------------	------	-------------	--------------------------------------

Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)	2014-2020	1.311.800,00	8.54101075.705
	Auszahlungen (gesamt)	2014-2020	1.311.800,00	8.54101075.700

B	Folgekosten (Stand:	ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan ja nein
 Wenn ja, Stellenerweiterung: ja nein
 Stellenreduzierung: ja nein

Familienverträglichkeit: ja
 Gleichstellungsrelevanz: ja

Inhaltsverzeichnis

1. Begründung der Baumaßnahme
- 1.1 Allgemeine Beschreibung
- 1.2 Veranlassung, Bauwerkszustand
- 1.3 Gegenstand des Beschlusses
- 1.4 Beschreibung der auszuführenden Leistungen
- 1.5 Grunderwerb
- 1.6 Kosten
- 1.7 Finanzierung der Maßnahme
- 1.8 Folgekosten
- 1.9 Straßenausbaubeiträge, Erschließungsbeiträge
- 1.10 Familienverträglichkeitsprüfung
- 1.11 Zeitschiene der Maßnahmenumsetzung

Anlagen:

Anlage 1 Übersichtskarte

Anlage 2 Maßnahmeübersichtsplan

Anlage 3 Familienverträglichkeit

Anlage 4 Checkliste barrierefreie Gestaltung Verkehrsanlagen

Zusammenfassende Sachdarstellung und Begründung

Fluthilfemaßnahme Nr. 159 Giebichensteinbrücke

- Baubeschluss -

1.1 Allgemeine Beschreibung

Die Giebichensteinbrücke ist eine von drei Saalequerungen im Stadtgebiet von Halle (Saale). Die Brücke befindet sich im Norden der Stadt unterhalb der Burg Giebichenstein und verbindet den westlich der Saale gelegenen Stadtteil Kröllwitz mit dem Stadtteil Giebichenstein am Ostufer.



Die Giebichensteinbrücke ist eine massive Stahlbetonbogenbrücke. Sie besteht aus vier unterschiedlich großen Segmentbögen. Der Hauptbogen (Bogen 3) hat eine lichte Weite von 60,0 m und überbrückt bei normalen Wasserverhältnissen allein die Saale. Das Bauwerk ist durch eine durchgehende Längsfuge in zwei Brückenhälften getrennt.

1.2 Veranlassung, Bauwerkszustand

Im Zuge der Begutachtung der Giebichensteinbrücke nach dem Hochwasser 2013 wurden im Wesentlichen nachfolgende Schäden festgestellt.

Durch das Hochwasser 2013 erfolgte eine Ausbreitung und Verstärkung der bereits vorhandenen Schäden. Dies betrifft insbesondere Risse, Hohlstellen und Betonabplatzungen an den Ansichtsflächen, Schädigungen im Bereich der inneren Aufständigung des mittleren Bogens und offene Bauwerksfugen.

Im Ergebnis der durchgeführten Untersuchung ist eine Schadensbeseitigung erforderlich.

1.3 Gegenstand des Beschlusses

Der Baubeschluss umfasst die denkmalgerechte Schadensbeseitigung an der Giebichensteinbrücke.

1.4 Beschreibung der auszuführenden Leistungen

Unter Beachtung der denkmalpflegerischen Belange ist im Wesentlichen eine Komplettreinigung der Ansichtsflächen sowie eine Instandsetzung der mit Schadensdokumentation festgestellten Risse und Ausbrüche vorgesehen.



Des Weiteren erfolgt eine Betoninstandsetzung im Inneren des Bauwerkes.

1.5 Grunderwerb

Die Baumaßnahme erfolgt im Bestand. Ein Grunderwerb ist nicht erforderlich.

1.6 Kosten

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 1.311.800,00 Euro.

1.7 Finanzierung der Maßnahme

Die Finanzierung erfolgt zu 100% über Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013.

1.8 Folgekosten

Zusätzliche Folgekosten für die Schadensbeseitigung des Bauwerkes entstehen nicht.

1.9 Straßenausbaubeiträge, Erschließungsbeiträge

Die Maßnahme ist nicht beitragsfähig.

1.10 Familienverträglichkeitsprüfung

Mit der vorgesehenen denkmalgerechten Schadensbeseitigung erfolgt generell keine Veränderung der Bestandssituation.

1.11 Zeitschiene der Maßnahmeumsetzung

Planungsfortführung der Maßnahme:	2019
Baubeschluss:	05/2019
Vergabe:	07/2019 bis 09/2019
Bauausführung:	10/2019 bis 08/2020